

"Lausanne Jardins '97" : ein Stadtspaziergang = "Lausanne Jardins '97" : une promenade en ville

Autor(en): **Bonnemaison, Emmanuelle**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le
paysage**

Band (Jahr): **36 (1997)**

Heft 2: **Lausanne Jardins '97**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ETH-ZÜRICH

- 6. Juni 1997

BIBLIOTHEK

«Lausanne Jardins '97»

Ein Stadtspaziergang
Une promenade en ville

Mit Heft 2/97 begleitet anthos das Internationale Stadtgarten-Festival, das vom 14. Juni bis zum 14. Oktober 1997 in Lausanne stattfindet.

Das Festival ist Anlass, über Gärten und Landschaft zu diskutieren – und sich ihrer ganz einfach zu erfreuen. Ein Spaziergang, Leichtigkeit, Vergänglichkeit, Grünraum nach Herzenslust – ein Traum! anthos 2/97 stellt die für das Festival entworfenen Gärten in Form ihrer Projekte vor. Zu einem späteren Zeitpunkt wird über den Verlauf der Ausstellung berichtet.

Die Projekte werden auf sehr unterschiedliche Weise gezeigt. Der Kreativität der Landschaftsarchitektinnen und Landschaftsarchitekten sollte keine Grenzen gesetzt werden. – Die Organisatoren konnten alle Beteiligten für das Festival begeistern, nur so war dessen Durchführung überhaupt möglich. Es zeigt sich, dass Landschaftsarchitektur auch mit sanften Eingriffen Orte neu erlebbar machen kann.

anthos wird mit dieser Nummer zur Plattform der Veranstalter von «Lausanne Jardins '97». Die Hintergründe werden erläutert, eine Wegleitung führt durch die Ausstellung, Fotos zeigen den Zustand vor der Durchführung der Eingriffe. Die Projektverfassenden und Projektverfasser kommen zu Wort und beschreiben ihre Ideen. Schliesslich rundet Colette Garraud mit einer Diskussion über die «Vergänglichkeit» in der zeitgenössischen Kunst das Heft ab.

Sehen Sie selbst! Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Spaziergang!

Emmanuelle Bonnemaison

Le numéro 2/97 d'anthos s'adresse à un passionné pour un festival de jardin urbain qui a lieu à Lausanne, du 14 juin au 14 octobre 1997.

Une ville, simplement, parle de jardins et de paysage et célèbre la jouissance retrouvée de cette communion. Des jardins, de l'éphémère de la légèreté, une promenade, foibles des espaces verts et des mètres carrés par habitants: du rêve! Ces rêves car, avouons-le, nous avons un quartier de rêve – sont là pour appartenir à tous.

Ce numéro, ainsi conçu afin d'être disponible pendant «Lausanne Jardins '97», présente les jardins maintenant réalisés tels qu'ils ont été imaginés. Dans un prochain anthos, un article fera un portrait postérieur de la manifestation.

Il y a ici une grande diversité de façons de montrer le projet: les auteurs de jardins se sont fait plaisir; les organisateurs ont ainsi communiqué leur passion, enthousiasmer, pour pouvoir «monter» le festival du jardin urbain.

Ce numéro raconte aussi comment le métier d'architecte-paysagiste sait si bien, en jonglant avec ces interventions légères et économes, renouveler le plaisir du lieu.

S'expriment ici une poignée de passionnés des débuts; un plan de parcours donne le chemin; sur ces plans, un état des lieux photographique témoigne du visage des lieux avant «Lausanne Jardins '97». Présents aussi nombre des auteurs de jardins. Enfin, Colette Garraud parle de «l'éphémère dans l'art contemporain qui touche à l'idée de nature».

Voyez, la ville est un paysage de bonne promenade!

Emmanuelle Bonnemaison

